LANDGUT STEMMEN
Große Straße 12
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

# Schutz- und Hygienekonzept

# Hotel-/Gastronomiebetrieb

## Landgut Stemmen GmbH

Zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

### Unser/e Ansprechpartner/in zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: Michaela Trau

Tel. / E-Mail: 0426793040 /mt@landgut-stemmen.de

- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Gästen sicher
- Wir stellen sicher, dass unser Gäste eine Mund- und Nasen-Bedeckung tragen, ggfs. stellen wir diese zur Verfügung
- Wir tragen dafür Sorge, dass unser Personal eine Mund-Nasen-Bedeckung trägt, in Räumlichkeiten, in denen sich Gäste aufhalten sowie im Außenbereich, soweit der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann
- Wir stellen sicher, dass Hotelzimmer nur von Personen bezogen werden, denen der Kontakt untereinander erlaubt ist
- Personen mit Atemwegs-Symptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) halten wir vom Betrieb fern
- Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber).

## 1. Maßnahmen im Betrieb zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

- Abstandsmarkierungen an Orten mit höherer Gästekonzentration (Rezeption, Eingänge etc.)
- Aushänge mit Verhaltensregeln an allen Eingängen
- Toiletten, die zu nah nebeneinander sind, werden gesperrt
- Tische in Restaurant und Konferenzbereich werden auf Abstand gestellt, bzw. Tische die zu nah an einem anderen stehen, werden mit einem Reserviert-Schild gesperrt
- Rezeptionstresen ist mit einem großen Plexiglas ausgestattet, da hier kein Abstand eingehalten werden kann
- Gäste werden beim Check-In über Verhaltensregeln infomiert

## 2. Mund-Nasen-Bedeckungen

- Aushänge mit Verhaltensregeln an allen Eingängen
- Gäste werden beim Check-In über Verhaltensregeln infomiert

LANDGUT STEMMEN
Große Straße 12
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

## 3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

siehe Anhang für Mitarbeiter und Gäste

## 4. Handhygiene

- Die MitarbeiterInnen wurden vor Wiedereintritt über die gesetzliche Lage informiert und in den Bereichen Abstandsregelungen und Handhygiene zusätzlich geschult
- An den Mitarbeiter-Waschbecken hängen die Verhaltensregeln und Hinweise zum korrekten Händewaschen
- Flüssigseife, Einmalhandtücher, Desinfektion und Handpflege steht den MitarbeiterInnen bereit

## 5. Reservierung durch den Gast

- Mit dem Gast genaue Ankunftszeit besprechen, um Warteschlangen und Kapazitätsgrenzen zu vermeiden
- Aufnahme der Gästedaten schon im Voraus (mind. vollständiger Name sowie Kontaktmöglichkeit)
- Kommunizieren der aktuelle Regelungen werden über die Buchungs-Portale automatisch versendet oder bei telefonischer Buchung direkt mitgeteilt

## 6. Am Eingang

- Kontaktlose Desinfektionsspender wurden an allen Eingängen platziert, die die korrekte Menge an Desinfektion in feinem Nebel auf die Hände bringen
- Verhaltenshinweise gut sichtbar angebracht
- Zutritt/Eintritt wird gesteuert "Sie werden platziert"-Schild
- Abstandsmarkierungen im potentiellen Wartebereich
- Keine Entgegennahme der Garderobe durch Personal

## 7. Beim Check-In

- Desinfektionsspender am Eingang bereitstellen
- Verhaltenshinweise gut sichtbar angebracht
- Abstandsmarkierungen im potentiellen Wartebereich
- Rezeptionstresen wird durch großes Plexiglas geschützt
- Desinfizierte Stifte zur Gästeregistrierung
- nach Möglichkeit Kontaktloses Bezahlen bevorzugt
- Verhaltensweisen werden mündlich noch einmal erklärt

## 8. Im Restaurant

siehe Anhang Maßnahmen im Restaurant

LANDGUT STEMMEN
Große Straße 12
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

## 9. Toilette

- Seifen- und Desinfektionsspender sowie Einmalhandtücher werden parat gestellt
- Verkürzung der Reinigungszyklen bei hoher Auslastung
- Aushang der Reinigungszeiten mit Unterschrift der Reinigungskraft
- Desinfizieren von Türklinken und Armaturen
- Sperrung jedes zweiten Urinals zur Beachtung des Mindestabstandes

## 10. Auf der Terrasse/Außengastronomie

- Weitläufigeres Aufstellen der Terrassenmöbel, um den Mindestabstand einzuhalten
- Keine Besteckkörbe, an denen sich die Gäste selbst bedienen --> Bestecktaschen
- Erarbeiten einer Renovierung der Terrasse vor allem der Überdachung und Windschutz, um mehr Außengeschäft für die Gäste zu ermöglichen auch bei unstetem Wetter
- weiteres siehe "Maßnahmen im Restaurant"

## 11. Zimmer, Öffentliche Einrichtungen und Schwimmbäder

- Vermeidung von Gegenständen, die angefasst werden (Zeitschriften, Stifte, Zierkissen etc.)
- In den Zimmern liegt eine Gästeinformation, dass die Zimmer nur auf Wunsch Zwischendurch gereinigt werden können, um Kontakte zu vermeiden
- Reinigung siehe Ablaufplan Zimmerreinigung
- Aufbewahrung von zwischenzeitlich nicht benötigten Decken/Kissen in Bettwarentaschen im Gästezimmer um ein Vermischen der Wäsche auf ein Minimum zu reduzieren
- Bei Krankheit-Verdachtsfällen von Gästen wird das Zimmer gesperrt und mit einem Ozongerät zur Raumdesinfektion behandelt
- Sauna: Unter Voranmeldung exklusive Nutzung für max. 1,5 Std. möglich

## 12. In der Küche

- Arbeitsbereiche entzerren
- Bei Nichteinhaltung des Mindestabstandes Mund-Nasenschutz tragen

## 13. Persönlicher Umgang mit dem Gast

- Kein Körperkontakt, kein Händeschütteln, kein Schulterklopfen im Vorbeigehen
- Kommuniziert wird mit dem Mindestabstand, sollte der Mindestabstand nicht eingehalten werden können, ist die Schutzmaske zu tragen
- Beim Servieren und Abräumen wenn möglich wenig sprechen (Virus wird über die Atemwege verteilt)
- Verhaltensregeln hängen am Eingang aus

## 14. Arbeitsprozesse

- Wo möglich, mit mobilen Handhelds bonieren anstatt mit einer Kasse, an der sich alle Mitarbeiter treffen
- Service wenn möglich mit weniger Nachfragen am Gast, um Kontakt zu minimieren

LANDGUT STEMMEN
Große Straße 12
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

## 15. Umgang mit MitarbeiterInnen

- Maßnahmen und Verhaltensregeln schriftlich fixieren und im Küchen- oder Thekenbereich für die Mitarbeiter gut sichtbar aushängen
- Tragen von Mund- und Nasenschutz für alle MitarbeiterInnen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann
- Testangebot bzw. zur Mitnahme nach Haus 2 x die Woche
- Mitarbeitern schulen: Hygiene- und Verhaltensregeln und Mindestabstand
- Mitarbeitergespräche werden regelmäßig per Video über die Lage im Betrieb informiert
- Mitarbeiter so schulen, dass sie auch die Gäste über die getroffenen Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln informieren können
- Mitarbeiter sind aufgefordert, sich bei ersten Anzeichen einer Infektion zu melden und sich ärztlichen Rat einzuholen
- In den Pausen- und Raucherbereichen ist der Mindestabstand ebenfalls einzuhalten
- Genügend Schutzausrüstung wie Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe und ausreichend Waschgelegenheiten mit Flüssigseife und Desinfektionsmittel zur Verfügung stellen
- Häufigeres Händewaschen und Desinfektion ermöglichen
- bei Bedarf gemeinsam mit MitarbeiterInnen mit erhöhtem Risiko nach geeigneten Lösungen suchen (evtl. Arbeitsplatzwechsel, Aufgabenwechsel, Homeoffice etc.)

## 16. Sonstige Maßnahmen bei Wiederaufnahme des Hotel-/Gastronomiebetriebs und weitere Hygienemaßnahmen

- Regelmäßiges Stoßlüften in den öffentlich Bereichen bzw. Belüftung mit Frischluft von außen
- Einschalten der mobilen Entkeimungsanlagen in höher frequentierten Räumen (Restaurant, Tagungsräume ...)
- Saunaregelung: Sauna kann nur exklusiv für max. 90 Minuten genutzt werden
- Fitnessraum darf maximal von 2 Personen gleichzeitig und nur unter Einhaltung des Mindestabstandes genutzt werden, Geräte sind vor und nach Benutzung zu desinfizieren
- Nutzung automatisch öffnender Türen, soweit möglich, ggfs. Daueröffnung nicht selbsttätig öffnender Türen --> Durch eine notwendige Aufrüstung öffnet nun auch die Haupteingangstür automatisch und Kontaktlos
- Nach Möglichkeit wird auf Tischwäsche verzichtet, um ein Desinfizieren der Oberflächen zu erleichtern
- Erarbeitung eines nachhaltigen Außer-Haus-Angebotes mit Mehrweg-Geschirr um Gästeanzahl vor Ort zu erhöhen, aber gleichzeitig Verpackungsmüll zu vermeiden
- Angebot von Hybriden Tagungen mit mobilen Videokonferenzsystem

Stemmen 15.6.21
Ort, Datum

Unterschrift – Inhaber/-in, Geschäftsführer/-in

*Vorlage zur Verfügung gestellt durch die IHK Nürnberg für Mittelfranken unter anderem auf Basis der Empfehlungen des DEHOGA MV sowie der Bayerischen Staatsregierung. Ohne Gewähr auf Vollständigkeit.*

LANDGUT STEMMEN
Große Straße 12
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

# Maßnahmen im Restaurant

- Der Personenabstand von 1,5 m muss eingehalten werden (sowie die aktuellen Bestimmungen zur maximalen Personenzahl pro Tisch) Tische werden mit Abstand gestellt, bzw. Tische, die zu nah beieinander sind mit einem Reserviert-Schild gesperrt

- In Räumen, in denen zusätzlich Luftentkeimungsgeräte aufgestellt und eingeschaltet sind, kann der Personenabstand auf 1 m verringert werden

- Die Gästedaten werden am Tisch per Selbsteingabe des Gastes mit der LUCA-App erfasst und von der Servicekraft kontrolliert. Alternativ wird einen Erfassungsbogen zur händischen Eingabe zur Verfügung gestellt. Der Erfassungsbogen wird nach 1 Monat wieder vernichtet.

- Desinfektionsmöglichkeit am Eingang und am Anfang des Buffets

- Auch bei schwacher Frequenz alle verfügbaren Flächen und Räume nutzen, um möglichst viel Abstand zwischen den Gästen sicher zu stellen und Kapazitätsgrenzen zu vermeiden

- Tische und Stühle werden nach jedem Gast desinfiziert bzw. Tischwäsche häufiger gewechselt und gereinigt

- Tragen von Mund- und Nasenschutz für Theken und für Service-MitarbeiterInnen

- Buffetangebote zur Selbstbedienung nur unter Einhaltung d. Hygienemaßnahmen (Handdesinfektion, Mund-/Naseschutz, Abstandsmarkierungen, Einbahnstraßenregelung)

- Menagen auf den Tischen werden regelmäßig desinfiziert

- Gäste können auch online per QR-Code auf die Speisekarte zugreifen

- Besteck und Gläser werden mit frisch desinfizierten Händen eingedeckt

- Personal desinfiziert sich regelmäßig zwischen den Arbeiten die Hände

- Wo möglich kontaktloses Bezahlen ermöglichen, EC-Karte

- Kassenoberfläche und EC-Geräte regelmäßig desinfizieren

- Wo möglich, Laufwege als Einbahnstraße markieren

# Handlungsanweisung für Verdachtsfälle – Gäste im Haus

Besteht bei einem Gast des Landgut Stemmen der Verdacht auf eine COVID-19-Erkrankung, sollte wie folgt vorgegangen werden:

• Bei einem Verdacht sollte sich der Gast umgehend in Quarantäne auf sein Zimmer begeben, bzw. bei milden Symptomen unverzüglich nach Hause geschickt und von diesem / dieser eine telefonische Anmeldung beim Hausarzt vorgenommen werden.

• Sollte der Gast aufgrund seines Zustandes das Hotel nicht verlassen können, wird das Zimmer unter Quarantäne gestellt und dem Gast wird alles nötige (Essen, Wäsche etc.) vor die Tür gestellt. Eine Zimmerreinigung ist währenddessen nicht möglich.

• Die Geschäftsführung ( Johann Trau o. Christopher Trau) im Hause ist umgehend zu informieren

• Die Kontaktflächen im Betrieb (Toiletten, Türgriffe, etc.) sollten von unterwiesenen Reinigungskräften schnellstmöglich gründlich gereinigt/desinfiziert werden. Nach Abreise des Gastes wird das Zimmer einen Tag gesperrt, komplett durchgelüftet (60 Min.) und regulär gereinigt/desinfiziert (siehe Arbeitsablaufplan Zimmerreinigung).

• Räume, in denen sich eine COVID-19 erkrankte Person aufgehalten hat, sollten gut gelüftet werden. Die Fenster sollten hierzu in regelmäßigen Abständen mindestens 30 Minuten vollständig geöffnet werden, nicht kippen, da dies nicht für einen ausreichenden Luftwechsel sorgt.

• Stellen Sie fest, welche Personen sich in unmittelbarer Nähe der Verdachtsperson aufgehalten haben. Diese Information ist wichtig zur Ermittlung der Infektionsketten und muss bei Bedarf dem Gesundheitsamt übermittelt werden. Das RKI gibt hierzu Hinweise zur Kontaktpersonennachverfolgung unter: www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Grafik_Kontakt_allg.pdf

• Der Arzt entscheidet über das weitere Vorgehen und stellt gegebenenfalls eine Krankschreibung aus. In begründeten Verdachtsfällen meldet er den Verdacht vor Bekanntwerden des Testergebnisses an das zuständige Gesundheitsamt. Das Gesundheitsamt kann dann in Absprache mit dem Hotel weitere Regelungen z.B. hinsichtlich des Umgangs mit möglichen Kontaktpersonen treffen.

• Bis zum Bekanntwerden des Testergebnisses muss der Gast in häuslicher Quarantäne/im Hotel in Quarantäne bleiben.

• Bei positivem Testergebnis bleibt der Gast 14 Tage in häuslicher Quarantäne. Zusätzlich meldet der Arzt das Ergebnis an das Gesundheitsamt.

• Verantwortlich für die Kontaktpersonennachverfolgung ist die zuständige Führungskraft in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung.

LANDGUT STEMMEN
Große Straße 12
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

LANDGUT STEMMEN
Große Straße
27389 Stemmen
04267 / 93040
info@landgut-stemmen.de

# Handlungsanweisung für Verdachtsfälle – MitarbeiterInnen

Besteht bei einem Mitarbeiter / einer Mitarbeiterin des Landgut Stemmen der Verdacht auf eine COVID-19-Erkrankung, sollte wie folgt vorgegangen werden:

• Bei einem Verdacht sollte der Mitarbeiter / die Mitarbeiterin umgehend nach Hause geschickt und von diesem / dieser eine telefonische Anmeldung beim Hausarzt vorgenommen werden.

• Die Geschäftsführung ( Johann Trau o. Christopher Trau) im Hause ist umgehend zu informieren

• Die Kontaktflächen im Betrieb (z. B. Arbeitsplatz, Toiletten, Türgriffe, Tastaturen, Telefone) sollten von unterwiesenen Reinigungskräften zunächst gründlich gereinigt werden (siehe Arbeitsablaufplan Zimmerreinigung) .

• Räume, in denen sich eine COVID-19 erkrankte Person aufgehalten hat, sollten gut gelüftet werden. Die Fenster sollten hierzu in regelmäßigen Abständen mindestens 30 Minuten vollständig geöffnet werden, nicht kippen, da dies nicht für einen ausreichenden Luftwechsel sorgt.

• Stellen Sie fest, welche Personen sich in unmittelbarer Nähe der Verdachtsperson aufgehalten haben. Diese Information ist wichtig zur Ermittlung der Infektionsketten und muss bei Bedarf dem Gesundheitsamt übermittelt werden. Das RKI gibt hierzu Hinweise zur Kontaktpersonennachverfolgung unter:
www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Grafik_Kontakt_allg.pdf

• Der Arzt entscheidet über das weitere Vorgehen und stellt gegebenenfalls eine Krankschreibung aus. In begründeten Verdachtsfällen meldet er den Verdacht vor Bekanntwerden des Testergebnisses an das zuständige Gesundheitsamt. Das Gesundheitsamt kann dann in Absprache mit dem Arbeitgeber weitere Regelungen z.B. hinsichtlich des Umgangs mit möglichen Kontaktpersonen treffen.

• Bis zum Bekanntwerden des Testergebnisses muss der Mitarbeiter / die Mitarbeiterin in häuslicher Quarantänebleiben.

• Bei positivem Testergebnisbleibt der Mitarbeiter / die Mitarbeiterin 14 Tage in häuslicher Quarantäne. Zusätzlich meldet der Arzt das Ergebnis an das Gesundheitsamt.

• Die JGU bleibt in Kontakt mit der/dem Mitarbeitenden, um gegebenenfalls Fragen zu Freistellung, Lohnfortzahlung, Heimarbeit oder Kontaktpersonen zu klären.

• Verantwortlich für die Kontaktpersonennachverfolgung ist diezuständige Führungskraft in Zusammenarbeit mit der Abt. Personal.

# Arbeitsablaufplan für die Zimmerreinigung „Abreise“

1. Klopfen und sich mit „Housekeeping“ ankündigen
2. **Fenster öffnen und ordentlich Stoßlüften, bevor mit dem Reinigen begonnen wird**
3. Heizkörper runter stellen (!)
4. Müll einsammeln (auch den Beutel aus dem Bad), zum Wagen bringen
5. Mülleimer bis zum Bad mitnehmen, dort erst mal abstellen
6. Bett abziehen, alte Bettwäsche zum Wagen bringen, neue holen
7. Bett neu beziehen (Ecken raus!), Süßigkeiten und „Schön, dass du da bist“ nicht vergessen →**für jeden Gast einen neuen Zettel**
8. Im Bad als erstes das WC mit Sanitärreiniger (rote Flasche) schrubben und mit gesteckter Klobürste einwirken lassen
9. Duschwände & Armaturen mit etwas Zitronenreiniger besprühen und mit einem nassen Schwamm aufschäumen – einwirken lassen
10. mit klar gespültem gelben Lappen Schaum restlos abwaschen
11. Glas und Duscharmaturen mit Geschirrhandtuch trocken polieren
12. **Duscharmaturen und Griffe desinfizieren**
13. Duschwanne auch mit Zitronenreiniger einschäumen und währenddessen Duschabfluss reinigen, danach klar auswischen und ggf. trockenpolieren
14. mit der WC-Bürste die Toilette gründlich reinigen, mit dem roten Lappen sauber & trocken wischen
15. **Griff der WC-Bürste desinfizieren**
16. Klopapier falten
17. Waschbecken und Ablage mit Zitronenreiniger einschäumen mit klar gespültem gelben Lappen Schaum restlos abwaschen und trocken polieren **& Wasserhahn desinfizieren**
18. Spiegel polieren (gelber Lappen)
19. Duschgelflasche immer gründlich abwischen **& desinfizieren**, beim Waschtisch auf Zahnpastaspuren achten, den Kosmetikspiegel immer gründlich abwischen (da ist oft viel Haarspray drauf)
20. Fußboden feucht (nicht nass!) wischen (Wasser und Wischmopp für nächstes Zimmer wechseln
21. Ins Zimmer gehen: nun hat sich der Staub gelegt
    a. Den blauen Lappen mit wenig Reinigungsmittel (blaue Flasche) anfeuchten und im Uhrzeigersinn herum Staubwischen. Bitte nicht die Lampenfassungen, hinterm TV, Minibartablett und Fensterkanten vergessen
    b. ~~**Zeitungen und Infoheftchen ausrichten, ggf. auffüllen**~~ **wegen Corona entfernt**
    c. Kleiderschrank auswischen, Bügel und Guestsupplies sortieren
22. Das Bad ist nun trocken: frische Handtücher, Klopapier, Kleenex und Toiletries auffüllen
23. Staubsauger holen, saugen, dabei das Fenster schließen und den Heizkörper ggf. wieder anstellen. Das Bad bitte mit saugen, um die letzten Haare aufzunehmen
24. Einmal einen Rundgang durchs Zimmer – Ist alles ok? Sind die Gardinen ausgerichtet? Rückwärts aus dem Zimmer gehen zum Checken **und dabei alle Griffe bzw. Türklinken desinfizieren**
25. Putzlappen für nächstes Zimmer wechseln **sowie ggf. Handschuhe wechseln oder Hände desinfizieren**